

## Voraussetzungen zur Genehmigung einer Praxisstelle im Berufspraktikum

*Bitte dieses Formular mit Vertrag ausgefüllt zurück an Fachakademie senden!*

**Name der Praktikantin/des Praktikanten** \_\_\_\_\_

Nach den zwei Studienjahren an der Fachakademie sollen nun im Anerkennungsjahr (**Berufspraktikum**) die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in der Praxis umgesetzt und angewendet werden.

Berufspraktikantinnen/Berufspraktikanten kann anleiten und betreuen, wer entweder nach § 16 AVBayKiBiG oder nach den Bestimmungen im Vollzug des SGB VIII als pädagogische Fachkraft anerkannt ist – insbesondere Staatlich anerkannte Erzieherinnen oder Staatlich anerkannte Erzieher – und über eine mehrjährige Berufserfahrung verfügt.

Während des gesamten Berufspraktikums sind regelmäßige Anleitungsgespräche durchzuführen. Außerdem muss die Praktikumsstelle von der Fachakademie genehmigt werden.

### 1. Einsatz der Berufspraktikantin/des Berufspraktikanten

In welcher Einrichtung und Gruppe soll die Berufspraktikantin/der Berufspraktikant eingesetzt werden? (voraussichtliches Alter und Anzahl der Gruppenmitglieder)

Welche Aufgaben sollen der Berufspraktikantin/dem Berufspraktikanten übertragen werden?

## 2. Anleitung

Welche pädagogische Fachkraft wird die Anleitung übernehmen?

Name:

Beruf/Fachabschluss:

anleitungsrelevante Fortbildungen (gewünscht, nicht zwingend vorausgesetzt):

Ist während der gesamten Arbeitszeit mit den Kindern/Jugendlichen eine pädagogische Fachkraft in der Einrichtung erreichbar?

Ja

Nein

Wie viel Zeit steht der Praktikantin/dem Praktikanten für das Anleitungsgespräch in der Woche zur Verfügung?

In welcher Form kann das regelmäßige Anleitungsgespräch in der Einrichtung durchgeführt werden?

## 3. Verfügungszeit

Wann kann die Verfügungszeit von der Praktikantin/dem Praktikanten genommen werden?

Wo sollte die Verfügungszeit abgeleistet werden?

in der Einrichtung

privat

**Wenn es zum Vertragsabschluss kommt, sichern wir zu,**

- dass als Praxisanleitung eine pädagogische Fachkraft (*bevorzugt eine Staatlich anerkannte Erzieherin oder ein Staatlich anerkannter Erzieher*) mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung fungiert;
- dass die anleitende pädagogische Fachkraft:
  - wöchentlich mit der Praktikantin/dem Praktikanten ein Anleitungsgespräch führt;
  - zu den Anleitungstreffen, welche zweimal jährlich an der Fachakademie stattfinden, freigestellt wird;
- dass die Praktikantin/der Praktikant **3 Verfügungsstunden** unter Anrechnung auf die Arbeitszeit für ihre Seminaufgaben erhält, die sie/er nach Absprache auch blocken kann (FakO §16 Abs.4).

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Einrichtungsleitung \_\_\_\_\_

Schulstempel:

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Schulleitung der Fachakademie

\_\_\_\_\_  
Sozialpädagogin der Fachakademie